

Veranstaltungs- programm



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Justiz und Verbraucherschutz

F 4517/23

FACHTAG BETREUUNGSRECHT 2023

in Kooperation mit dem Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz des Landes Sachsen-Anhalt

**7. Oktober 2023 09.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Magdeburg**

REFERENTINNEN/REFERENTEN

Sara Falkenstein, Leiterin des Projekts "*Stark im Betreuungsrecht – Selbstvertreter*innen werden aktiv*" des Betreuungsgerichtstags e.V. (BGT), Bochum

Claudia Freudenberger, Betreuungsstelle, Stadt Bergisch Gladbach

Nicole Haase, Selbstvertreterin

Christian Kaul, Berufsbetreuer, Bayreuth

Michael Löher, Vorstand, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V., Berlin

Achim-Wilfried Rhein, Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung (LSJV) als überörtliche Betreuungsbehörde Rheinland-Pfalz, Mainz und Vorsitzender des Fachausschusses IV Betreuungsangelegenheiten der Bundesarbeitsgemeinschaft der überörtlichen Träger der Sozialhilfe und der Eingliederungshilfe (BAGüS), Köln

Eik Schieferdecker, Geschäftsführer des Betreuungsvereins Merseburg e.V. und Vorsitzender der Landesarbeitsgemeinschaft der Betreuungsvereine Sachsen Anhalt e.V., Halle

Dr. Irene Vorholz, Beigeordnete und Dezernentin für Soziales und Arbeit, Deutscher Landkreistag (DLT), Berlin

Jan Waßenberg, Referat Betreuungs- und Vormundschaftsrecht; Frauenpolitik, Bundesministerium der Justiz (BMJ), Berlin

Franziska Weidinger, Ministerin für Justiz und Verbraucherschutz des Landes Sachsen-Anhalt

Casi Wiegel, Selbstvertreter

Bettina Wurzel, Vorsitzende der AG Örtliche Betreuungsbehörden im Deutschen Verein und kommunale Behindertenbeauftragte der Stadt Bayreuth

LEITUNG

Dr. Mario Hortig, Referatsleiter im Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz des Landes Sachsen-Anhalt

Anja Mlosch, wissenschaftliche Referentin beim Deutschen Verein, Berlin

INHALT

Im Jahr 2023 veranstaltet der Deutsche Verein seinen alle zwei Jahre stattfindenden Fachtag Betreuungsrecht **in Kooperation mit dem Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz des Landes Sachsen-Anhalt**. Fast ein Jahr nach Inkrafttreten der umfangreichen Reform des Betreuungsrechts gilt es, sich mit den verschiedenen Akteuren des Betreuungsrechts über den aktuellen Stand und die Fortschritte der Umsetzung auszutauschen: Was wurde bislang erfolgreich umgesetzt, wo zeigen sich Schwierigkeiten? Welche Lösungen wurden für die Umsetzung in den verschiedenen Bundesländern gewählt und wozu führen sie? Welches vorläufige Fazit ziehen ehrenamtliche und Berufsbetreuerinnen und -betreuer nach ersten Erfahrungen mit Qualitätsanforderungen und mit neu geschlossenen Unterstützungs-Vereinbarungen mit den Betreuungsvereinen? Bewährt sich das Konzept „Stammbehörde“ in den örtlichen Betreuungsbehörden?

Es soll analysiert werden, ob mit der Umsetzung, die großen Ziele der Reform - mehr Qualität und mehr Selbstbestimmung - tatsächlich erreicht werden und wo ergänzender Umsetzungs- oder Regelungsbedarf besteht.

ZIELE

Die Veranstaltung dient dem fachlichen Austausch für eine gelingende Umsetzung der Betreuungsrechtsreform auf allen Ebenen.

ZIELGRUPPEN

Mitarbeiter/innen der örtlichen und überörtlichen Betreuungsbehörden, der Betreuungsvereine und der sozialen Dienste, Vertreter/innen kommunaler Spitzenverbände, ehrenamtliche und berufliche Betreuer/innen, Selbstvertreter/innen und deren Interessensvertretungen, Betreuungsrichter/innen, Rechtspfleger/innen, Vertreter/innen wissenschaftlicher und fachspezifischer Institutionen, Vertreter/innen der Landes- und Bundes-Ministerien

GET TOGETHER

Am Vorabend, Freitag, **den 6. Oktober 2023**, lädt das Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt die Teilnehmenden der Tagung zu einem

GET TOGETHER

mit gemeinsamen Abendessen ein. Ort und Uhrzeit werden Ihnen rechtzeitig vor der Veranstaltung mitgeteilt. Bitte geben Sie bereits jetzt in der Anmeldung an, ob Sie beabsichtigen, daran teilzunehmen.

PROGRAMMVERLAUF

SAMSTAG, 07.10.2023

Uhrzeit

09.00	Begrüßung und Eröffnung <i>Anja Mlosch und Dr. Mario Hortig</i>
	Grußworte und Begrüßung Michael Löher , Vorstand des Deutschen Vereins Franziska Weidinger , Ministerin für Justiz und Verbraucherschutz des Landes Sachsen-Anhalt
09.45	Umsetzungsperspektiven Umsetzung der Reform des Betreuungsrechts vor Ort Dr. Irene Vorholz, Deutscher Landkreistag Achim-Wilfried Rhein, überörtliche Betreuungsbehörde Rheinland-Pfalz Eik Schieferdecker, Landesarbeitsgemeinschaft der Betreuungsvereine Sachsen Anhalt
	Diskussion
11.15	Kaffeepause
11.30	Chancen und Barrieren - Kommt die Reform an? Sara Falkenstein, Leiterin des Projekts " <i>Stark im Betreuungsrecht – Selbstvertreter*innen werden aktiv</i> " des BGT e.V. Nicole Haase, Selbstvertreterin Casi Wiegel, Selbstvertreter

	Diskussion
12.30	Mittagessen
13.30	Aktuelles aus dem Bundesministerium der Justiz Jan Waßenberg, Bundesministerium der Justiz
	Diskussion
14.30	Kaffeepause
14.45	Arbeit in Gruppen
	AG 1 Betreuungsvereine unterstützen das Ehrenamt Vereinbarungen nach § 15 BtOG und mehr Eik Schieferdecker, Landesarbeitsgemeinschaft der Betreuungsvereine Sachsen Anhalt
	AG 2 Betreuungsbehörden sichern Selbstbestimmung, Qualität und Transparenz Sachverhaltsaufklärung, Stammbehörde, Beratung, Unterstützung und Erweiterter Unterstützung Claudia Freudenberger, Betreuungsstelle, Stadt Bergisch Gladbach
	AG 3 Standards und Qualität - Was ändert sich an der Rolle rechtlicher Betreuer/innen nach der Reform? Unterstützte Entscheidungsfindung, Berichtswesen, § 53 ZPO Christian Kaul, Berufsbetreuer, Bayreuth Bettina Wurzel, kommunale Behindertenbeauftragte der Stadt Bayreuth
	AG 4 Gemeinsam vor Gewalt schützen Betreuer/innen – Behörden – Gerichte Achim-Wilfried Rhein, überörtliche Betreuungsbehörde Rheinland-Pfalz
16.15	Ausblick und Schlussworte
16.30	Ende der Veranstaltung

ANMELDUNG BITTE BIS SPÄTESTENS

15.08.2023

VERANSTALTUNGSORT

Industrie- und Handelskammer Magdeburg
Alter Markt 8
39104 Magdeburg

KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Anja Mlosch
wissenschaftliche Referentin
030-62980-303
mlosch@deutscher-verein.de

KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

Prums, Petra
Sachbearbeitung Veranstaltungsmanagement
030 - 62908-419
prums@deutscher-verein.de

KOSTEN

VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder
120,00 Euro

Nichtmitglieder
150,00 Euro

Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.

ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:

<https://www.deutscher-verein.de/de/va-23-fachtag-betreuungsrecht>

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage. Bei einer Absage entfällt auch die Anmeldung bei der Tagungsstätte, vgl. AGBs unter www.deutscher-verein.de.

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30 62980-0

E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de

Telefax +49(0) 30 62980-150

Internet: www.deutscher-verein.de